

Hinweise für Elektronisches Publizieren an der Universität Leipzig

Angehörige der Universität Leipzig können wissenschaftliche Publikationen, insbesondere Dissertationen und andere wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten auf dem Publikationsserver der Universität Leipzig in elektronischer Form publizieren (Qucosa® - Quality Content of Saxony). Die Publikationen werden von der Universitätsbibliothek dauerhaft archiviert und in der Regel im Online-Katalog (OPAC) nachgewiesen.

Hier geht's zum Publikationsserver der UL >> <https://ul.qucosa.de/>

Hinweise für Open-Access-Publikationen an der Universität Leipzig

Hier geht's zum Open Science Office der UL >> www.ub.uni-leipzig.de/open-science

Seit 2014 fördert die Universität Leipzig konsequent Open-Access-Veröffentlichungen ihrer Universitätsangehörigen. Aktuell gibt es dafür folgende auf die Anforderungen der jeweiligen Publikationsarten angepasste

Förderinstrumente:

- Publikationsfonds für Artikel in reinen **Open-Access-Zeitschriften** zur Förderung der sog. Article Processing Charges, APCs
- Publikationsfonds für Open-Access-Monographien und -Sammelbände zur Förderung der sog. Book Processing Charges, BPCs (Pilotprojekt 2020–2021)
- PublikationsfondsPLUS zur Unterstützung von verlagsunabhängigen, nachhaltigen Open-Access-Publikationsprojekten

Die Universität Leipzig hat mit den folgenden Verlagen **spezielle Konditionen für Open-Access-Publikationen in Zeitschriften** vereinbart:

Hier geht's zu den Konditionen der Vereinbarungen >> www.ub.uni-leipzig.de/open-science/oa-allgemein [Menüpunkt: „OA-Vereinbarungen mit Verlagen“]

- AAAS – Science Advances // #GoldOA #Rabatt
- Cambridge University Press // #Hybrid
- De Gruyter // #GoldOA #Rabatt
- Frontiers Media S.A. // #GoldOA #ZentraleRechnungslegung
- Institute of Physics // #Hybrid #Rabatt #Voucher
- Karger // #Hybrid #Read&Publish #Voucher
- MDPI AG // #GoldOA #Rabatt #zentraleRechnungslegung
- PLOS – Public Library of Science // #GoldOA #ZentraleRechnungslegung
- RSC – Royal Society of Chemistry // #Hybrid #Read&Publish #Voucher
- SAGE // #GoldOA #Hybrid #Rabatt
- Springer Nature + BMC – BioMed Central (DEAL*) // #Hybrid #Rabatt #Transformation
- Springer Nature + BMC – BioMed Central // #GoldOA #Rabatt #Transformation
- Wiley // #DEAL* #GoldOA #Hybrid #Rabatt #Transformation

* ACHTUNG

Vom DEAL-Vertrag sind nur die Kosten für das Open-Access-Publizieren enthalten, alle weiteren **Gebühren wie Color Charges oder Page Charges sind nicht abgedeckt** und müssen weiterhin von den Autor*innen getragen werden.

Zum Unterschied zwischen Hybrid und GoldOA

(siehe Anlage / Leitfaden: [UL_Leitfaden_howtopublishopenaccess.pdf](#))

Hybrid bezeichnet das Modell von Zeitschriften mit der Wahlmöglichkeit zwischen einer gebührenpflichtigen Open-Access-Veröffentlichung und der für einreichende Autor*innen gebührenfreien Closed-Access-Publikation.

Hier einige Formulierungen auf Verlagswebsites, mit denen dieses Modell umschrieben wird: „Open Choice“

(Springer Nature), „OnlineOpen“ (Wiley), „Supports Open Access“ (Elsevier). Die Open-Access-Gebühren bei Nutzung der Option sind nur bei den mit #Hybrid gekennzeichneten Verlagen (siehe Verlagsliste oben) im Rahmen spezieller Lizenzvereinbarungen der Universitätsbibliothek rabattiert oder vollständig abgedeckt. Gebühren bei anderen Verlagen können weder mit Bibliotheksmitteln noch mit Mitteln aus dem zentralen Publikationsfonds der Universität gefördert werden.

GoldOA Zeitschriften veröffentlichen alle Beiträge sofort nach Erscheinen im Open Access. Dies wird meist über Autorengebühren finanziert. Bei Erfüllung der Förderkriterien ist eine Finanzierung solcher Gebühren über den Publikationsfonds der Universität möglich (>> <https://www.ub.uni-leipzig.de/open-science/publikationsfonds/>).

Ob ihre Zeitschrift für Publikationen im Sinne von **GoldOA** zur Verfügung steht, prüfen Sie bitte hier:

- Directory of Open Access Journals (DOAJ)
- <https://open-access.net/startseite>
- https://www.plos.org/files/HowOpenIsIt_English.pdf

Für Beratung und Unterstützung rund um Open Access steht Ihnen die Open-Access-Teams zur Verfügung:

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Open Science Office

Martin Bauschmann

P 0341 97 30685

E openscience@ub.uni-leipzig.de

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT

HALLE-WITTENBERG

Open Access Publishing at MLU

W <https://bibliothek.uni-halle.de/dbib/openaccess/>

Open-Science-Team der ULB Sachsen-Anhalt

W <https://openscience.bibliothek.uni-halle.de/>